

benevol

BeneLunch

Entschädigung in der Freiwilligenarbeit?

Mittwoch, 7. Juni 2017, 11.45 – 13.30 Uhr
Bahnhof St.Gallen, 1. Stock, (Etagé Migros-Restaurant)

Entschädigung in der Freiwilligenarbeit – attraktivitätssteigernd oder motivationshemmend?

Wer sich freiwillig engagiert, erhält nach klassischer Definition keine Entlohnung dafür. Es ist aber ein offenes Geheimnis, dass in einzelnen Einsatzbereichen und Organisationen Entschädigungen an Freiwillige gezahlt werden, um dem Freiwilligenschwund entgegenzuwirken. Der kommende BeneLunch lässt drei Vertreterinnen und Vertreter von Organisationen und Einsatzbereichen zu Wort kommen, die unterschiedliche Formen der Motivationsförderung zur langfristigen Bindung von Freiwilligen pflegen.

Im Fokus der Podiumsdiskussion stehen die folgenden Fragen:

- Welche Formen der Motivationsförderung werden mit Freiwilligen umgesetzt?
- Welche Modelle haben sich bewährt und warum?
- Inwiefern kann eine Entschädigung zur Attraktivität beitragen oder demotivieren?
- Was ist bei einer Entschädigung aus rechtlicher Sicht zu berücksichtigen?

Ort	Hauptbahnhof St.Gallen, 1. Stock (Etage Migros-Restaurant), Zi 129
Datum	Mittwoch, 7. Juni 2017, 11.45 bis 13.30 Uhr, inkl. Stehlunch
Moderation	Stefan Tittmann , FHS St.Gallen
Referenten	Nicole Zeiter , Geschäftsführerin der Dargebotenen Hand Ostschweiz/FL Markus Gmür , Geschäftsführer der Pro Senectute AR Roman Hasler , Leiter Abteilung Sport AR Walter Wagner , Rechtsanwalt und Präsident benevol St.Gallen
Kosten	Fr. 30.– für Partnerorganisationen / Fr. 40.– für weitere

Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung bitte bis Freitag, 26. Mai 2017 unter www.benevol-sg.ch

benevol St.Gallen

Marktplatz 24
9000 St.Gallen
Tel. 071 227 07 60
info@benevol-sg.ch
www.benevol-sg.ch